

Neue Richtervereinigung e. V.

Zusammenschluß von Richterinnen und
Richtern, Staatsanwältinnen und Staatsanwälten

P R E S S E E R K L Ä R U N G

anlässlich der Bundesmitgliederversammlung
der NRV vom 6. - 8. März 1997 in Heidelberg

Die Neue Richtervereinigung weist in ihrer neuesten Publikation auf die verhängnisvollen Auswirkungen der Ämterpatronage durch die Parteien in unserem Staat hin.

Es gehört mittlerweile zum politischen Alltag, daß Leitungsfunktionen im öffentlichen Dienst nicht nach Eignung und Leistung, sondern nach Parteibuch oder Parteinähe besetzt werden.

Politiker und Parteien begehen damit wissentlich und willentlich Verfassungsbruch, denn Art. 33 Abs. 2 des Grundgesetzes sieht ausdrücklich vor, daß jeder Deutsche nach seiner Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung gleichen Zugang zu jedem öffentlichen Amt hat.

Ämterpatronage ist kein Kavaliersdelikt, sondern ein Krebsübel unserer Parteiendemokratie. Ämterpatronage beeinträchtigt nicht nur die Leistungsfähigkeit und die parteipolitische Neutralität des öffentlichen Dienstes, sondern verursacht und fördert auch die Politik- und Staatsverdrossenheit der Bürger.

Diesen bedrohlichen Verfall unserer Rechtskultur stärker ins Bewußtsein der Öffentlichkeit zu rufen, ist Anliegen der von der NRV herausgegebenen Broschüre "Ämterpatronage", die neben Beiträgen zur Ämterpatronage in der Justiz einen detaillierten Bericht über den Fall des Ministerialbeamten in der Hessischen Staatskanzlei Rudolf Wirtz enthält, der als Stefan Fink Hauptfigur des Romans "Finks Krieg" von Martin Walser wurde.

Heidelberg, den 7. März 1997

Horst Häuser
Bundesvorsitzender

Vorsitzender: Horst Häuser, Ringsstraße 7b, 65205 Wiesbaden, Telefon 06 11-71 21 98 (dienstl.: 06 11-16 81 31)

Weitere Vorstandsmitglieder: Herbert Bolk, Haydnring 85, 23611 Bad Schwartau, Telefon 0451 - 21375; Ingrid Gölzow, Schwäbische Str. 17, 10781 Berlin, Telefon 030 - 24731345; Udo Hochschild, Eythraer Str. 25, 04229 Leipzig, Telefon 0341 - 2611596; Adelheid Jäger, Gartenweg 7, 26209 Hatten, Telefon 044 81- 86 61; Eva Koch, Friedensring 10, 67227 Frankenthal, Telefon 06233 - 2 33 50; Peter Vonnahme, Maximiliansstraße 6, 86916 Kaufering, Telefon 08191 - 61 10; Kassier: